



Presseinformation

15.12.2014

SIRIUS – Verkehrsadaptive Beleuchtung in der Wienerstraße

SIRIUS ist ein vom Klima- und Energiefonds gefördertes Projekt, das sich zum Ziel setzte, die Energieeffizienz durch intelligente verkehrsadaptive Steuerung der Straßenbeleuchtung zu erhöhen. Projektpartner waren die Technische Universität Wien, Institut für Computertechnik, SWARCO FUTURIT Verkehrssignalsysteme, Energy Changes Projektentwicklung und die Elektrizitätswerke Wels.

Am Teststandort in der Wiener Straße zwischen Grillparzergasse und Rudolf Reißmüller-Straße wurden 14 LED Leuchten mit einem Modul zur drahtlosen Kommunikation ausgestattet. Am Beginn und Ende der Teststrecke wurden Verkehrssensoren montiert. Eine Managementsoftware in der Zentrale dient der Steuerung des Systems.

Die verkehrsabhängige Steuerung funktioniert nach dem Prinzip „mehr Verkehr, mehr Licht – weniger Verkehr, weniger Licht“. In der technischen Umsetzung bedeutet das, dass mittels Sensoren die Verkehrssituation kontinuierlich erhoben wird. Diese Daten werden mithilfe drahtloser Kommunikation in die Zentrale übermittelt und dort bewertet. Somit kann das Lichtniveau der Leuchten dem Verkehrsaufkommen stufenweise angepasst werden. Aufgrund dieser Steuerung kann Energie eingespart und die Verkehrssicherheit gewahrt werden.

In einer fünf monatigen Testphase, die im August 2014 endete, wurde die verkehrsadaptive Steuerung im Echtbetrieb in der Zeit von 22 bis 5 Uhr evaluiert. Im Ver-

gleich zu der zuvor vorhandenen Beleuchtungsanlage ergibt sich für die gesamte Beleuchtungszeit im Jahresdurchschnitt eine Energieeinsparung von 21%, für den Zeitraum von 22 bis 5 Uhr selbst eine noch deutlichere Energieeinsparung von 35%.

Rückfragen richten Sie bitte an:

Ing. Gerhard Lamatsch
Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Bauamt – Bautechnik
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya
Tel.: 02842/503-44
E-Mail: gerhard.lamatsch@waidhofen-thaya.gv.at
Web: www.waidhofen-thaya.at